

Dialogforum Pankow



Zugehörigkeit stärken –
Wege aus der Einsamkeit
durch Mehrsprachigkeit

2. Juli 2026
10:00–14:00 Uhr

Diese Veranstaltung ist Teil der
Veranstaltungsreihe zum BEFaN-Fachtag

"Mit(Sprache)-Mehrsprachigkeit stärken.
Diskriminierung abbauen. Demokratie
leben."

**Aula im Kultur- und Bildungszentrum
"Sebastian Haffner"**
(Prenzlauer Allee 227/228,
10405 Berlin)

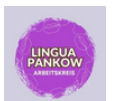
Anmeldung:



Die Veranstaltung wird gefördert vom Integrationsbüro und der Stadtbibliothek des Bezirksamts Pankow



yekmal



Dialogforum Pankow

Zugehörigkeit stärken – Wege aus der Einsamkeit durch Mehrsprachigkeit



Das Integrationsbüro Pankow, der Arbeitskreis Lingua Pankow, der Bezirksbeirat für Partizipation und Integration Pankow, die Stadtbibliothek Pankow sowie das BEFaN-Fachnetzwerk für Mehrsprachigkeit und Bildung laden Sie herzlich zum Dialogforum Pankow ein. Die Veranstaltung ist Teil der begleitenden Reihe zum BEFaN-Fachtag 2026 und knüpft zugleich an den langjährigen lokalen Prozess im Bezirk Pankow an, der sich für die Förderung von Mehrsprachigkeit einsetzt.

2. Juli 2026

10:00–14:00 Uhr

Kultur und Bildungszentrum „Matthias Haffner“

Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin

Viele Menschen in Pankow haben aufgrund sprachlicher Barrieren nur eingeschränkten Zugang zu Bildungs-, Beratungs- und Begegnungsangeboten. Einsamkeit entsteht dabei häufig nicht zufällig, sondern als Folge fehlender Zugänge, unzureichender Ansprache und struktureller Hürden.

Wir verstehen Einsamkeit als gesamtgesellschaftliche Herausforderung. Besonders betroffen sind Menschen mit Migrationsgeschichte – etwa Familien, neu zugewanderte Personen oder Menschen, die sich im institutionellen Kontext sprachlich nicht ausreichend repräsentiert fühlen. Im Rahmen des Dialogforums diskutieren wir mit den zivilgesellschaftlichen Akteur*innen aus der Praxis, welche Rolle Mehrsprachigkeit für Teilhabe und Zugehörigkeit spielt, welche Barrieren Ausgrenzung und Einsamkeit verstärken und welche Strategien dem entgegenwirken können. Das Dialogforum umfasst Impulse, Arbeitsgruppen und ein offenes Austauschformat.

Die Veranstaltung bietet einen geschützten, partizipativen Raum für den Austausch zwischen Migrant*innenselbstorganisationen, Multiplikator*innen, Vertreter*innen aus den bezirklichen Verwaltungen und engagierten Familien – mit dem Ziel, praxisnahe Lösungsansätze zu entwickeln. Besonderer Fokus soll auf die Perspektive von Menschen mit eigener Migrationserfahrung gelegt werden.

Zur barrierefreien Teilnahme steht eine Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache (DGS) zur Verfügung.

Ziel der Veranstaltung ist es, Bedarfe sichtbar zu machen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Perspektiven für ein inklusives mehrsprachiges Pankow zu entwickeln. Die Ergebnisse werden dokumentiert und in die weitere fachliche und politische Arbeit im Bezirk eingebracht.

Bringen Sie Ihre Perspektiven und Erfahrungen ein – wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!



Die Veranstaltung wird gefördert vom Integrationsbüro und der Stadtbibliothek des Bezirksamts Pankow



yekmal



Programm



10:00 Uhr | Begrüßung und Moderation

Patricie Frehse, Stadtbibliothek Pankow

10:15 Uhr | Grußworte

Forouzan Forough, Beauftragte für Partizipation und Integration des Bezirks Pankow
Danilo Vetter, Leiter der Stadtbibliothek Pankow

10:35 Uhr | Begrüßung und thematische Einführung

Remziye Uykun, BEFaN-Netzwerk / Yekmal e.V.

10:45 Uhr | Impulsvortrag

Von der Isolation zur Zugehörigkeit: Wie Mehrsprachigkeit Gemeinschaft und Teilhabe stärkt

Mia Flora, Psychologin & Kommunikationstrainerin

11:30 Uhr | Pause

12:00 Uhr | Arbeitsgruppen

AG 1: Mehrsprachigkeit kreativ nutzen – Zugänge zu Teilhabe aus dekolonialer Perspektive stärken

Leitung: Carolina Giovanoli, MigrArte Perú e.V.

AG 2: Einsamkeit im Kontext von Migration und Sprache

Leitung: Rachel Nangally, Sources d'Espoir e.V. & Mohammed El Ouahhabi Bezirksbeirat Pankow

AG 3: Strukturelle Barrieren abbauen und Institutionen diskriminierungssensibel gestalten

Leitung: Sabina Salimovska, Tülay Bozdog und Sandra Kamberovic (RAA Berlin e.V.) sowie Stella Fernandez (Mamis en Movimiento e.V.)

AG 4: Zugehörigkeit vor Ort stärken – Praxisansätze und Netzwerkarbeit in Pankow

Leitung: Ilaria Bucchioni, Bocconcini di Cultura e.V.

13:15 Uhr | Präsentation der Ergebnisse im Plenum

13:45 Uhr | Abschluss, Ausblick und Ausklang

Anmeldung:



Die Veranstaltung wird gefördert vom Integrationsbüro und der Stadtbibliothek des Bezirksamts Pankow



Dialogforum Pankow

Zugehörigkeit stärken – Wege aus der Einsamkeit durch Mehrsprachigkeit



Arbeitsgruppen – Austausch, Perspektiven und Lösungsansätze

AG 1: Mehrsprachigkeit kreativ nutzen – Zugänge zu Teilhabe aus dekolonialer Perspektive stärken

Wie können Mehrsprachigkeit, Kreativität und unterschiedliche Wissensformen dazu beitragen, Teilhabe zu stärken und Bildungs- sowie Begegnungsräume inklusiver zu gestalten? Die Arbeitsgruppe beleuchtet aus dekolonialer Perspektive die Bedeutung sprachlicher Vielfalt für Zugehörigkeit, Bildungsgerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe. Im Mittelpunkt stehen die Reflexion sprachlicher Hierarchien, der Austausch von Erfahrungen und Praxisbeispielen sowie die Frage, wie sprachliche Vielfalt in Bildungs- und Begegnungsräumen stärker anerkannt und genutzt werden kann. Mithilfe kreativer und partizipativer Methoden werden Impulse für eine diskriminierungssensible und inklusive Praxis entwickelt.

Leitung: Carolina Giovagnoli, MigrArte Peru e.V.

AG 2: Einsamkeit im Kontext von Migration und Sprache

Sprachliche Barrieren und fehlende Zugehörigkeit können Einsamkeit verstärken. Diese Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Frage, wie Begegnungsräume geschaffen werden können, die Verbindung, Ausdruck und Teilhabe ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen Erfahrungen aus der Praxis sowie niedrigschwellige und mehrsprachige Ansätze gegen Isolation und Ausgrenzung.

Leitung: Rachel Nangally, Sources D'Espoir e.V. & Mohammed El Ouahhabi, Bezirksbeirat Pankow

AG 3: Bildungsgerechtigkeit im Übergang Kita – Grundschule stärken

Der Übergang von der Kita in die Grundschule ist für viele Familien mit Herausforderungen verbunden. In dieser Arbeitsgruppe werden strukturelle Barrieren, Diskriminierungserfahrungen und Fragen der Elternpartizipation thematisiert. Gemeinsam diskutieren wir, wie Bildungszugänge gerechter gestaltet und Mehrsprachigkeit stärker als Ressource anerkannt werden kann.

Leitung: Sabina Salimovska, Tülay Bozdog und Sandra Kamberovic Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e.V. sowie Stela Fernandez, MaMis en Movimiento e.V.

AG 4: Praxisansätze und Netzwerkarbeit vor Ort

Welche gelungenen Projekte und Kooperationen gibt es bereits in Pankow? Diese Arbeitsgruppe stellt konkrete Praxisbeispiele aus Bildungs- und Netzwerkarbeit vor und lädt zum Austausch über lokale Kooperationen zwischen Schulen, Kitas, Bibliotheken, Vereinen und Communities ein. Gemeinsam entwickeln wir Ideen für eine stärkere Vernetzung und nachhaltige Zusammenarbeit vor Ort.

Leitung: Ilaria Bucchioni, Bocconcini di cultura e.V.



Die Veranstaltung wird gefördert vom Integrationsbüro und der Stadtbibliothek des Bezirksamts Pankow



yekmal

